

BUNTSTEINPUTZ LF

Stand: 16.02.2015

Marktbezeichnung	BUNTSTEINPUTZ LF
Art des Werkstoffes	Kunstharzputz mit eingefärbten Steingranulaten, lösemittelfrei
Anwendungsbereich	Außen und innen für stark beanspruchte Wandflächen, wie Treppenhäuser, Empfangsräume, Flure, Haussockel etc.; Brandverhaltensklasse D-s1, d0
Konformität	CE
Farbton	32 Dessins nach ZERO Putzmusterkarte
Glanzgrad	Seidenmatt
Bindemittelbasis	Acrylat-Copolymerisat
Pigmentbasis	Eingefärbte Farbsteingranulate
Kornstärke	1,8 mm
Eigenschaften	Wetterbeständig, stoßfest, lichtbeständig, spannungsarm, diffusionsfähig und dekorativ, leicht zu verarbeiten, geruchsarm, nicht maschinell aufrühren
Trockenzeit	Je nach Auftragsstärke, Luftfeuchtigkeit und Temperatur in ca. 24 Stunden klebefrei; vor Regen schützen
Verdünnung	Wasser
Verarbeitungsart	Mit rostfreier Stahlkelle aufziehen und gleichmäßig abglätten
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Materialverbrauch	Ca. 5,5 - 6 kg/m ² bei einer Auftragsstärke von ca. 3,5 mm (2 Kornstärken)
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebände gut verschließen
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	25 kg Kunststoff-Eimer
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363

Seite 2 von 2

Kenndaten nach EN 1062-1

- Trockenschichtdicke $>400 \mu\text{m E}_5$
- Max. Korngröße: sehr grob $< 1.500 \mu\text{m S}_4$
- Wasserdampfdurchlässigkeit (s_d -Wert) hoch V_1
- Wasserdurchlässigkeit (w -Wert) mittel $< 0,5 W_2$

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Nicht tragfähige Altanstriche restlos entfernen. Neuputzstellen flutieren und nachwaschen. Statische Risse nach Vorschrift behandeln (Gewebeeinbettung). Sandende Untergründe mit ZERO Tiefengrund Ti 77 festigen. Tragfähige Untergründe mit ZERO Streichputz gleichmäßig vorstreichen. Unebenheiten im Innenbereich mit ZERO Handspachtel oder im Außenbereich mit geeignetem Fassadenspachtel glätten.

Putzauftrag: ZERO Buntsteinputz LF mit nichtrostender Stahlkelle auftragen und abglätten.

Bedingt durch die Verwendung von Natursteingranulaten können geringe Farbunterschiede auftreten. Daher Materialien mit verschiedenen Chargennummern getrennt verarbeiten oder untereinander mischen. Hierdurch evtl. entstandene Farbunterschiede werden nicht als Reklamationsgrund anerkannt.

Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen.
EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Bei der Verarbeitung, Trocknung und Durchhärtung sind die Flächen vor direkter Sonneneinwirkung, starkem Wind und Feuchtigkeitseinwirkung z.B. durch Abplanen zu schützen.

Zur Vermeidung von Ansätzen den Putz nass in nass verarbeiten. Insbesondere bei größeren Flächen empfehlen wir, hierzu ausreichend Arbeitskräfte einzusetzen.

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.